

Ressort: Finanzen

US-Börsen machen Teil der "Brexit"-Verluste wett

New York, 28.06.2016, 22:08 Uhr

GDN - Wie schon zuvor in Europa haben sich auch die US-Börsen am Dienstag etwas vom "Brexit"-Schock erholt. Der Dow wurde zum Handelsende in New York mit 17.409,72 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 1,57 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.030 Punkten im Plus gewesen (+1,68 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 4.285 Punkten (+2,05 Prozent). Der Nikkei-Index hatte zuletzt nur leicht zugelegt und mit einem Stand von 15.323,14 Punkten geschlossen (+0,09 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagabend stärker. Ein Euro kostete 1,11 US-Dollar (+0,46 Prozent). Der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Abend wurden für eine Feinunze 1.313,58 US-Dollar gezahlt (-0,79 Prozent). Das entspricht einem Preis von 38,14 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-74583/us-boersen-machen-teil-der-brexit-verluste-wett.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com